



## Bericht des Verwaltungsrats zum Halbjahresabschluss 2020

Sehr geehrte Aktionäre

Schweiter Technologies verzeichnete in einem herausfordernden Marktumfeld ein gutes 1. Halbjahr 2020. Der Gruppenumsatz reduzierte sich beeinträchtigt durch die COVID-19 Pandemie und negativen Währungseinflüssen im Vergleich zur Vorjahresperiode um –9% auf CHF 559.5 Mio. (–4% in lokalen Währungen). Im Gegensatz dazu erhöhte sich der EBITDA um +10% auf CHF 67.9 Mio. (+16% in lokalen Währungen). Die Rentabilität zum Nettoumsatz verbesserte sich auf 12.1%. Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich um 14% auf CHF 49.3 Mio. (+20% in lokalen Währungen) und der Reingewinn auf CHF 35.3 Mio. Der operative Cashflow legte um +64% auf CHF 56.5 Mio. zu. Die liquiden Mittel betragen CHF 114.4 Mio. nach einer Dividendenausschüttung von rund CHF 57 Mio.

In einem von der COVID-19 Pandemie geprägten ersten Halbjahr stellte sich die Diversifikation von 3A Composites als Stärke heraus. Während einige Marktsegmente und Geographien von den Lockdown-Massnahmen betroffen und mit einem deutlichen Rückgang der Nachfrage konfrontiert waren, profitierten insbesondere das europäische Displaygeschäft mit der Vielzahl an Clearsheet-Produkten wie auch das Geschäft mit Kernmaterialien für den Windenergiesektor von einer hohen Nachfrage.

Das europäische Displaygeschäft war von zwei unterschiedlichen Dynamiken gekennzeichnet: Einerseits wurde im Bereich Clearsheet bis an die Kapazitätsgrenze produziert und zahlreiche Massnahmen wurden umgesetzt, um die ausserordentlich hohe Nachfrage nach transparenten Platten als Infektionsschutz bedienen zu können. Andererseits brachen die Display-Umsätze für die Bereiche Werbung, Messen und Innenausbau ab Mitte März deutlich ein. Auch das amerikanische Displaygeschäft verzeichnete einen massiven Nachfragerückgang in diesen Bereichen. Sinkende Rohmaterialpreise, eine hohe Auslastung in der Clearsheet-Produktion, eine temporäre Reduktion der Produktionskapazitäten sowie eine hohe Kostendisziplin an allen Standorten trugen zu einem überproportionalen Anstieg der Profitabilität bei.

Auch das Architekturgeschäft entwickelte sich zweigeteilt: Während das amerikanische Architekturgeschäft an das erfolgreiche Vorjahr anknüpfen und das Umsatzniveau halten konnte, resultierte für das europäische und asiatische Architekturgeschäft ein Umsatzrückgang. Von den Lockdown-Massnahmen und Projektverzögerungen waren besonders die Märkte China, Indien, Mittlerer Osten sowie Südeuropa betroffen.

Das Geschäft mit Kernmaterialien konnte die starke Dynamik des Vorjahres fortführen und ein prozentual zweistelliges Umsatzwachstum realisieren. Eine weiterhin hohe Nachfrage im Bereich Windenergie kombiniert mit einer sehr hohen Auslastung der Produktionsstandorte und selektiven Preiserhöhungen führten zu einem deutlichen Umsatzplus und einem überproportionalen Ergebniswachstum.

Temporäre Produktionsschliessungen sowie Projektverschiebungen von einzelnen Schlüsselkunden führten – trotz hohem Auftragsbestand – zu einem prozentual zweistelligen Umsatz- und Ergebnisrückgang im Transportbereich.

### Ausblick

Die Gruppe erwartet trotz des wirtschaftlich volatilen Umfelds einen insgesamt positiven Geschäftsverlauf.

Einerseits wird von einer Normalisierung der Nachfrage für Clearsheet-Produkte ausgegangen. Andererseits geht die Gruppe aber von einer Belebung der Nachfrage in den Geschäftsfeldern Display, Architektur sowie Transport aus. Zudem sollte sich der erfreuliche Geschäftsverlauf im Bereich Kernmaterialien dank anhaltend starker Nachfrage der Windkraftkunden fortsetzen.

Freundliche Grüsse

Verwaltungsrat Schweiter Technologies

## Kennzahlen

(in Mio. CHF)	1.Halbjahr <b>2020</b>	1.Halbjahr 2019 (angepasst)	Veränderung
Auftragseingang	658.9	619.1	6%
Nettoumsatz	559.5	613.7	-9%
EBITDA <sup>1)</sup>	67.9	61.8	10%
Betriebsergebnis (EBIT)	49.3	43.1	14%
Reingewinn	35.3	33.1	7%

<sup>1)</sup> Betriebsergebnis zuzüglich Abschreibungen auf Sachanlagen, Wertminderungen und Amortisation auf immateriellen Anlagen

## Auftragseingang (in Mio. CHF)



## Nettoumsatz (in Mio. CHF)



## EBITDA (in Mio. CHF)



## Reingewinn (in Mio. CHF)



## Konsolidierte Bilanz per 30. Juni 2020

Aktiven (in Mio. CHF)	30. Juni 2020	%	31. Dez. 2019 (angepasst)	%
<b>Umlaufvermögen</b>				
Flüssige Mittel	114.4		115.7	
6 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	184.8		167.8	
6 Warenvorräte	170.7		181.8	
Sonstiges Umlaufvermögen	32.6		34.6	
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>502.5</b>	48.1	<b>499.9</b>	47.5
<b>Anlagevermögen</b>				
Sachanlagen	294.1		301.7	
Immaterielle Anlagen (inkl. Goodwill)	185.9		193.5	
Sonstiges Anlagevermögen	61.6		57.0	
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>541.6</b>	51.9	<b>552.2</b>	52.5
<b>Total Aktiven</b>	<b>1044.1</b>		<b>1052.1</b>	
<b>Passiven (in Mio. CHF)</b>				
<b>Fremdkapital</b>				
7 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	32.4		8.2	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	58.3		58.7	
Anzahlungen von Kunden	3.2		2.2	
6 Passive Rechnungsabgrenzungen	59.2		54.1	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	42.9		34.4	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>196.0</b>	18.8	<b>157.6</b>	15.0
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	19.5		21.9	
Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten	2.1		2.2	
Passive latente Ertragssteuern	30.6		31.1	
Langfristige Rückstellungen	14.8		15.6	
Leistungen an Arbeitnehmer	98.9		95.6	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>165.9</b>	15.9	<b>166.4</b>	15.8
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>361.9</b>	34.7	<b>324.0</b>	30.8
<b>Eigenkapital</b>				
Aktienkapital	1.4		1.4	
Gewinnreserven	747.0		771.6	
Umrechnungsdifferenzen	– 66.2		– 44.9	
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>682.2</b>	65.3	<b>728.1</b>	69.2
<b>Total Passiven</b>	<b>1044.1</b>		<b>1052.1</b>	

▲ Ergänzende Angaben siehe Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2020

## Konsolidierte Erfolgsrechnung für das 1. Halbjahr 2020

(in Mio. CHF)	1.Halbjahr 2020		1.Halbjahr 2019 (angepasst)	
		%		%
<b>Nettoumsatz</b>	<b>559.5</b>	101.6	<b>613.7</b>	101.1
Bestandesveränderung von Halb- und Fertigfabrikaten	- 8.6	- 1.6	- 6.7	- 1.1
<b>Betriebsertrag</b>	<b>550.9</b>	100.0	<b>607.0</b>	100.0
Materialaufwand	- 288.6	- 52.5	- 336.4	- 55.4
Personalaufwand	- 107.0	- 19.4	- 111.6	- 18.4
Sonstiger betrieblicher Aufwand	- 91.0	- 16.5	- 99.8	- 16.4
Sonstiger betrieblicher Ertrag	3.6	0.7	2.5	0.4
Abschreibungen und Amortisationen	- 18.6	- 3.4	- 18.6	- 3.1
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>49.3</b>	8.9	<b>43.1</b>	7.1
Finanzertrag	0.6	0.1	0.4	0.1
Finanzaufwand	- 5.1	- 0.9	- 2.8	- 0.5
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>44.8</b>	8.1	<b>40.7</b>	6.7
Ertragssteuern	- 9.5	- 1.7	- 7.6	- 1.2
<b>Reingewinn</b>	<b>35.3</b>	6.4	<b>33.1</b>	5.5
<b>Ergebnis pro Aktie</b> (in CHF)				
- unverwässert	24.68		23.14	
- verwässert	24.68		23.14	

## Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung für das 1. Halbjahr 2020

(in Mio. CHF)	1.Halbjahr 2020	1.Halbjahr 2019 (angepasst)
<b>Reingewinn</b>	<b>35.3</b>	<b>33.1</b>
<b>Sonstiges Ergebnis</b>		
Positionen, die nachträglich in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden:		
– Währungsumrechnungsdifferenzen ausländischer Tochtergesellschaften	– 21.3	– 5.3
– Steuereffekte	0.0	0.0
In die Erfolgsrechnung übertragene Währungsumrechnungsdifferenzen	0.0	0.0
Total	– 21.3	– 5.3
Positionen, die nicht nachträglich in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden:		
– Versicherungsmathematische Gewinne / (Verluste) aus leistungsorientierten Personalvorsorgeplänen	– 3.0	– 16.9
– Steuereffekte	0.6	4.0
Total	– 2.4	– 12.9
<b>Total sonstiges Ergebnis</b>	<b>– 23.7</b>	<b>– 18.2</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>11.6</b>	<b>14.9</b>

## Konsolidierte Geldflussrechnung für das 1. Halbjahr 2020

(in Mio. CHF)	1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2019 (angepasst)
Reingewinn	35.3	33.1
Abschreibungen und Amortisationen	18.6	18.6
Veränderung Rückstellungen und Leistungen an Arbeitnehmer	1.6	0.3
Sonstige nicht liquiditätswirksame Posten	– 5.1	– 3.2
Ertragssteuern	9.5	7.6
Finanzergebnis	4.5	2.4
6 Veränderung des Nettoumlaufvermögen	– 5.7	– 13.9
Bezahlte Ertragssteuern	– 2.2	– 10.5
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>56.5</b>	<b>34.4</b>
Rückzahlung Kaufpreis aus Kauf von Geschäftsbereichen	0.0	0.9
Kauf von Sachanlagen	– 17.9	– 13.1
Erlös aus Verkauf von Sachanlagen	0.2	0.1
Kauf immaterieller Anlagen	– 0.5	0.0
Rückzahlung von Finanzanlagen	0.0	0.9
Erhaltene Zinsen	0.2	0.4
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>– 18.0</b>	<b>– 10.8</b>
7 Zunahme von kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten	25.6	20.0
Rückzahlung von kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten	– 4.0	– 3.4
Bezahlte Zinsen	– 1.2	– 1.4
Bezahlte Dividende	– 57.3	– 57.3
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>– 36.9</b>	<b>– 42.1</b>
Währungseinflüsse auf flüssige Mittel	– 2.9	– 0.4
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>– 1.3</b>	<b>– 18.9</b>
Bestand der flüssigen Mittel am 1. Januar	115.7	108.1
<b>Bestand der flüssigen Mittel am 30. Juni</b>	<b>114.4</b>	<b>89.2</b>

Die Vorjahreszahlen wurden an die neue Darstellung der Geldflussrechnung angepasst.

## Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals

(in Mio. CHF)	Aktien- kapital	Gewinn- reserven	Umrechnungs- differenzen	Total Eigenkapital
<b>Stand 1. Januar 2019</b>	<b>1.4</b>	<b>784.3</b>	<b>- 33.8</b>	<b>751.9</b>
Anpassung		- 1.3	0	- 1.3
<b>Angepasster Stand 1. Januar 2019</b>	<b>1.4</b>	<b>783.0</b>	<b>- 33.8</b>	<b>750.6</b>
Reingewinn		33.1		33.1
<i>Sonstiges Ergebnis</i>	<i>0</i>	<i>- 12.9</i>	<i>- 5.3</i>	<i>- 18.2</i>
<i>Gesamtergebnis</i>	<i>0</i>	<i>20.2</i>	<i>- 5.3</i>	<i>14.9</i>
Anteilsbasierte Vergütung		- 0.1		- 0.1
Dividende		- 57.3		- 57.3
<b>Stand 30. Juni 2019</b>	<b>1.4</b>	<b>745.8</b>	<b>- 39.1</b>	<b>708.1</b>
<b>Stand 1. Januar 2020</b>	<b>1.4</b>	<b>775.5</b>	<b>- 45.0</b>	<b>731.9</b>
Anpassung		- 3.9	0.1	- 3.8
<b>Angepasster Stand 1. Januar 2020</b>	<b>1.4</b>	<b>771.6</b>	<b>- 44.9</b>	<b>728.1</b>
Reingewinn		35.3		35.3
<i>Sonstiges Ergebnis</i>	<i>0</i>	<i>- 2.4</i>	<i>- 21.3</i>	<i>- 23.7</i>
<i>Gesamtergebnis</i>	<i>0</i>	<i>32.9</i>	<i>- 21.3</i>	<i>11.6</i>
Anteilsbasierte Vergütung		- 0.2		- 0.2
Dividende		- 57.3		- 57.3
<b>Stand 30. Juni 2020</b>	<b>1.4</b>	<b>747.0</b>	<b>- 66.2</b>	<b>682.2</b>



## Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2020

### 1 Grundsätze der Konzernrechnungslegung

Dieser verkürzte, ungeprüfte Halbjahresabschluss der in der Schweiz domizilierten Schweiter Technologies AG und ihrer Tochtergesellschaften wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt.

Er basiert auf den im Geschäftsbericht 2019 dargestellten Rechnungslegungsgrundsätzen, welche mit Ausnahme der folgenden neuen oder geänderten Standards und Interpretationen unverändert angewendet wurden:

### 2 Anwendung neuer oder überarbeiteter Rechnungslegungsstandards

#### Änderungen zu Standards

IFRS 3	Definition eines Geschäftsbetriebes	1)
IAS 1 und IAS 8	Definition von Wesentlichkeit	1)
IFRS 9, IAS 39, IFRS 7	Interest Rate Benchmark Reform	1)
Diverse	Änderungen aufgrund der Annual-Improvement-Projekte	1)

<sup>1)</sup> Es gibt keine oder keine wesentlichen Auswirkungen auf die Konzernrechnung von Schweiter Technologies

#### Verabschiedete, noch nicht angewendete Standards

Die folgenden neuen und revidierten Standards und Interpretationen des IASB wurden verabschiedet. Sie treten jedoch erst später in Kraft und sind in der vorliegenden Konzernrechnung nicht frühzeitig angewendet.

Die von der Konzernleitung eingeschätzten Auswirkungen können der folgenden Tabelle entnommen werden:

Neue Standards		Inkraftsetzung	Geplante Anwendung durch Schweiter Technologies
IFRS 17	Versicherungsverträge	1. Januar 2021	Geschäftsjahr 2021 <sup>1)</sup>

#### Änderungen zu Standards

IAS 1	Klassifizierung von Verbindlichkeiten als kurzfristig oder langfristig	1. Januar 2022	Geschäftsjahr 2022 <sup>1)</sup>
Diverse	Änderungen aufgrund der Annual-Improvement-Projekte	1. Januar 2021	Geschäftsjahr 2021 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Es werden keine oder keine wesentlichen Auswirkungen auf die Konzernrechnung von Schweiter Technologies erwartet

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung verlangt vom Management, Einschätzungen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, welche vom Management im Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode entsprechend angepasst, in der sich die Gegebenheiten geändert haben.

Die Gruppe ist in Bereichen tätig, deren Erfolgsrechnungen nicht durch saisonale Schwankungen gekennzeichnet sind. Die Ertragssteuern werden basierend auf der bestmöglichen Schätzung des für das ganze Geschäftsjahr erwarteten, gewichteten Durchschnittsteuersatzes berechnet.

Die Gruppe ist in Bereichen tätig, deren Erfolgsrechnungen nicht durch saisonale Schwankungen gekennzeichnet sind. Die Ertragssteuern werden basierend auf der bestmöglichen Schätzung des für das ganze Geschäftsjahr erwarteten, gewichteten Durchschnittsteuersatzes berechnet.

### 3 Anpassung der Vorjahreszahlen

Im ersten Halbjahr 2020 wurde festgestellt, dass bei Einfuhren von bestimmten Rohmaterialien in die USA einzelne nicht korrekte Codes für die Importverzollung verwendet wurden und somit die Einfuhrzölle teilweise falsch deklariert worden sind. Der Fehler wurde durch eine Nachdeklaration an die Zollbehörde korrigiert und die Vorjahre gemäss IAS 8 wie folgt angepasst:

(in Mio. CHF)	31.12.2019 (publiziert)	Anpassung IAS 8 (Fehler)	31.12.2019 (angepasst)
---------------	----------------------------	-----------------------------	---------------------------

#### Einfluss auf die Bilanz und das Eigenkapital

Warenvorräte	180.1	1.7	181.8
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	51.9	6.8	58.7
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	35.7	- 1.3	34.4
Eigenkapital	732.0	- 3.9	728.1

(in Mio. CHF)	30.06.2019 (publiziert)	Anpassung IAS 8 (Fehler)	30.0.6.2019 (angepasst)
---------------	----------------------------	-----------------------------	----------------------------

#### Einfluss auf die Erfolgsrechnung und das Jahresergebnis

Materialaufwand	- 335.0	- 1.4	- 336.4
Finanzaufwand	- 2.8	0.0	- 2.8
Ertragssteuern	- 7.9	0.3	- 7.6
Reingewinn	34.2	- 1.1	33.1
Ergebnis pro Aktie, unverwässert (in CHF)	23.88	- 0.74	23.14
Ergebnis pro Aktie, verwässert (in CHF)	23.88	- 0.74	23.14

#### Einfluss auf das Gesamtergebnis

Reingewinn	34.2	- 1.1	33.1
Gesamtergebnis	16.0	- 1.1	14.9

#### Einfluss auf die Geldflussrechnung

Reingewinn	34.2	- 1.1	33.1
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	34.4	0.0	34.4

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals (in Mio. CHF)	Aktien- kapital	Gewinn- reserven	Umrechnungs- differenzen	Total Eigenkapital
Stand 31. Dezember 2018 (publiziert)	1.4	784.3	- 33.8	751.9
- Anpassung IAS 8 Fehler		- 1.3	0	- 1.3
Eigenkapital per 1. Januar 2019 (angepasst)	1.4	783.0	- 33.8	750.6

## Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2020

## 4 Geschäftssegmente

1. Halbjahr 2020 (in Mio. CHF)	3A Composites	Übrige / Eliminationen	Gruppe
Nettoumsatz	559.5	0.0	559.5
Betriebsergebnis	50.4	- 1.1	49.3
Reingewinn	36.5	- 1.2	35.3
Aktiven	1 042.1	2.0	1 044.1
Fremdkapital	683.4	- 321.5	361.9
Anzahl Mitarbeiter per 30. Juni	4 437 <sup>1)</sup>	7	4 444

<sup>1)</sup> Davon 1 559 Mitarbeiter in Balsa-Plantagen und Sägewerken in Ecuador und Papua-Neuguinea

Regionen	Europa	Amerika	Asien	Übrige	Total
Nettoumsatz	368.5	102.6	76.4	12.0	559.5

1. Halbjahr 2019 (in Mio. CHF) (angepasst)	3A Composites	Übrige / Eliminationen	Gruppe
Nettoumsatz	613.7	0.0	613.7
Betriebsergebnis	44.5	- 1.4	43.1
Reingewinn	34.0	- 0.9	33.1
Aktiven	1 063.0	1.5	1 064.5
Fremdkapital	698.0	- 341.6	356.4
Anzahl Mitarbeiter per 30. Juni	4 051 <sup>1)</sup>	7	4 058

<sup>1)</sup> Davon 1 131 Mitarbeiter in Balsa-Plantagen und Sägewerken in Ecuador und Papua-Neuguinea

Regionen	Europa	Amerika	Asien	Übrige	Total
Nettoumsatz	407.1	112.4	76.0	18.2	613.7

## 5 Veränderungen im Konsolidierungskreis

In der Berichtsperiode gab es keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

## 6 Veränderung Nettoumlaufvermögen

Die Erhöhung des Nettoumlaufvermögens resultiert hauptsächlich aus höheren Forderungen abzüglich tieferen Warenvorräten und höheren passiven Rechnungsabgrenzungen.

## 7 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

In den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten ist ein Darlehen in der Höhe von CHF 20.0 Mio. enthalten, welches der Gesellschaft von nahestehenden Personen gewährt wurde. Die Konditionen des Darlehen sind vorteilhafter als von Finanzinstituten offeriert. Des Weiteren hat eine Tochtergesellschaft in den USA ein kurzfristiges Darlehen in Höhe von CHF 5.4 Mio. aus dem Paycheck Protection Program (PPP) der US-Bundesregierung erhalten.

## 8 Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen

Die Abnahmeverpflichtungen aus Einkaufskontrakten für Rohmaterialien haben sich in der Berichtsperiode von CHF 781.8 Mio. um CHF 102.9 Mio. auf CHF 678.9 Mio. reduziert. Die offenen Verpflichtungen zur Abnahme von Sachanlagen erhöhten sich um CHF 9.2 Mio. von CHF 4.6 Mio. auf CHF 13.8 Mio.

Für das unter Anhangsangabe 7 erwähnte Darlehen aus dem Paycheck Protection Program (PPP) kann Antrag auf teilweisen Darlehenserlass gestellt werden. Falls die US-Behörden die Bedingungen für einen teilweisen Rückzahlungsverzicht als erfüllt betrachten, würde der entsprechende Teil des Darlehens erfolgswirksam erfasst werden.

## 9 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Datum der Veröffentlichung dieses Halbjahresberichtes sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die konsolidierte Halbjahresrechnung 2020 haben könnten.

Dieser Halbjahresbericht wurde am 13. August 2020 vom Verwaltungsrat der Schweiter Technologies AG per Zirkularbeschluss gutgeheissen und zur Veröffentlichung freigegeben.

## Informationen für die Aktionäre

Die Schweiter Technologies Inhaberaktien sind an der Hauptbörse in Zürich kotiert. Valoren-Nr.: 1075492; ISIN: CH0010754924; Telekurs: SWTQ; Reuters: SWTZ.

(in 1000 CHF)	30. Juni 2020	31. Dez. 2019
Aktienkapital – eingeteilt in Inhaberaktien à CHF 1	1 432	1 432
Bedingtes Aktienkapital	133	133
Börsenkapitalisierung per Stichtag	1 669 488	1 755 397

Die Adresse für Investor-Relations-Belange lautet:

Schweiter Technologies AG  
Martin Klöti  
Hinterbergstrasse 20  
6312 Steinhausen  
Telefon +41 41 757 77 00  
Fax +41 41 757 70 01  
investor@schweiter.com  
www.schweiter.com

Die nächste Generalversammlung findet am  
1. April 2021 in Horgen statt.

08/2020  
Gedruckt in der Schweiz

Disclaimer

Alle Aussagen dieses Halbjahresberichtes, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die keinerlei Garantie bezüglich zukünftiger Leistungen gewähren. Sie gründen auf Annahmen und beinhalten Risiken und Unsicherheiten sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.

Originalsprache Deutsch

Dieser Halbjahresbericht erscheint auch in englischer Sprache. Im Falle unterschiedlicher Interpretationen gilt der deutsche Text.

Copyright by Schweiter Technologies, 6312 Steinhausen

Schweiter Technologies AG  
Hinterbergstrasse 20  
6312 Steinhausen  
Tel. +41 41 757 77 00  
Fax +41 41 757 70 01  
[info@schweiter.com](mailto:info@schweiter.com)  
[www.schweiter.com](http://www.schweiter.com)